

Chronik : Jahresbericht vom 1. Oktober 1984 bis 30. September 1985

Autor(en): **Müller-Howald, Hanni**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Badener Neujaersblätter**

Band (Jahr): **61 (1986)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-324288>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

CHRONIK

JAHRESBERICHT VOM 1. OKTOBER 1984 BIS 30. SEPTEMBER 1985

OKTOBER 1984

1. Prof. Dr. med. H. Stamm, Baden, tritt nach jahrzehntelanger Tätigkeit als Chefarzt im Städtischen Krankenhaus und im Kantonsspital in den Ruhestand.
7. Im Tüfelschäller findet die Vernissage der Werke von Marius Brühlmeier, Baden, statt.
- 5.–7. An der internationalen Katzensausstellung im Tägerhard, Wettingen, sind 352 Büsi zu bewundern.
- 12./13. Danny Wehrmüller, Schweizer Liedermacher, gastiert im Kornhaus-Kellertheater mit «Lieder aus einem Jahr».
14. Auftritt der berühmten New Yorker Jazzband «Shannon Jackson Decoying Society» im Claque-Keller.
17. Emil Reinle-Jost, Baden, stirbt im Alter von 82 Jahren. Für seine Verdienste um die Stadt wurde ihm 1965 das Ehrenbürgerrecht der Ortsbürgergemeinde verliehen.
18. Beginn der Weinlese in Wettingen.
19. Premiere der Claque-Aufführung «Don Juan» von Molière in der Aula der Kantonsschule Baden.
21. Im «Eigi», Wettingen, wird ein Wildschwein gesichtet. Schäden an Kulturen lassen darauf schliessen, dass sich schon seit längerer Zeit mehrere Tiere im Gebiet aufhalten.
24. Die Basler Theatergruppe «Spilkischte» tritt mit «Der Esel und sein Schatten» im Claque-Keller auf.
Priska Schibli wird zur diesjährigen Miss Cordula gewählt.
26. Das renovierte Kurtheater wird mit Cimarosas «Heimlicher Ehe», aufgeführt vom Stadttheater St. Gallen, der Öffentlichkeit vorgestellt. Anschaulich erläutert der Vizepräsident der Theaterstiftung, W. Bölsterli, dem Premierenpublikum die neuen Heizungs- und Lüftungsanlagen, durch welche das ursprünglich als Sommertheater konzipierte Gebäude besser für den Ganzjahresbetrieb ausgerüstet wurde. Weiter wurden die Bepolsterung und der Bühnenvorhang erneuert und das Relief des Bildhauers Trudel – bis jetzt an der Balkonbrüstung – oberhalb des Haupteinganges angebracht.
Alt Lehrer Kurt Wassmer ist erster Träger des neu geschaffenen Spreitenbacher Kulturpreises.
27. Am zweiten Eröffnungstag des Kurtheaters wird Molières «Der Geizige» gespielt.
Beginn der Weinlese in Birmenstorf.
29. Beginn der Weinlese in Ennetbaden.
31. Premiere im Kornhaus-Kellertheater: Pello und Matto zeigen ihre Eigenproduktion «Von eins bis hundert – wenn die Würfel fallen».

Die Kulturstiftung der Region Baden verleiht ihren diesjährigen Preis dem Schriftsteller Peter Lotar, Ennetbaden.

Der milde Oktober erfreute Weinfreunde und Schulkinder gleichermassen. Gegen Ende der Herbstferien, am 19., stieg das Thermometer auf 21 Grad – dank dem Föhn, der noch an zehn weiteren Tagen zu spüren war. In der Nacht auf den 29. wurde der Tiefstwert von 2 Grad gemessen. Es regnete wenig; die gesamte Niederschlagsmenge betrug nur 54,5 Millimeter.

NOVEMBER 1984

1. An Allerheiligen lastet dichter Nebel auf der Gegend. Die Nebelgrenze befindet sich auf der Höhe des Wettinger Buessbergs.
2. Der Conventus Musicus Wien unter Nikolaus Harnoncourt beehrt Baden mit einem Konzert auf Originalinstrumenten.
7. Bei mildem Herbstwetter findet der Badener Jahrmarkt auf dem Kirchplatz und in der Weiten Gasse statt.
9. Im Kurtheater wird «Der Prozess» von Kafka aufgeführt.
Das Zürcher Sattler-Trio spielt im Singsaal Margeläcker in Wettingen Klaviertrios aus der Romantik.
In Würenlos spielt die einheimische Laienbühne Pirandellos «Der Krug».
10. Die bühne 64 zeigt im Kurtheater «Frau Warrens Beruf» von G. B. Shaw.
11. Löwenzahn, Ruprechtskraut, Veilchen, Pippau und Taubnessel blühen auf dem Lägergrat, der seit Tagen aus der Nebeldecke herausragt.
16. Konzert der Orchestergesellschaft Baden im Kursaal. Solistin ist Pia Bucher, Posaune.
17. Die Schauspieltruppe Zürich mit Maria Becker zeigt im Kurtheater Kohouts Stück «Maria kämpft mit den Engeln».
21. Die Gruppe Patatra spielt für Kinder «Das Kind aus der Konservenbüchse» im Claque-Keller.
22. Ein Weltstar in Baden: Marcel Marceau gastiert im Kurtheater.
23. Stürmische Westwinde brausen über die Gegend und halten sich mit über 100 Stundenkilometern an keine Tempolimiten.
- 23.–25. Mit Vorführungen von klassischen Werken der Filmgeschichte feiert der Filmkreis Baden seinen 25. Geburtstag.
25. Aufführung des Märchenballetts «Dornröschen» im Kurtheater durch das Ensemble des Berner Stadttheaters.
27. Horvaths «Figaro lässt sich scheiden» wird im Kurtheater gespielt.
30. Die Schweizer Gastspieloper unter Paul Bruggmann führt im Kurtheater Lortzings «Wildschütz» auf.
Der Zürcher Regierungsrat verleiht Willy Hans Rösch, Ennetbaden, die goldene Ehrenmedaille für kulturelle Verdienste und ehrt damit dessen Engagement für das Künstlerhaus Boswil.

Drei Ausstellungen sind in der Region zu besichtigen:

– In der Kornhausgalerie Zeichnungen und Grafiken von Schang Hutter.

- Im Gluri-Suter-Huus, Wettingen, neuere Werke des langjährigen Zeichenlehrers am Seminar, Walter Kuhn.
- In der Galerie Küng, Fislisbach, Werke von Simone Bonzon, Baden.

Das Wetter war warm und trocken, doch mehrheitlich durch Hochnebel geprägt. An einigen Tagen machte ihm der Föhn den Garaus und liess das Thermometer bis auf 17 Grad steigen. Temperaturen unter Null wurden erst gegen Monatsende gemessen.

DEZEMBER 1984

- 1./2. Die Badener Stimmbürger heissen einen Kredit von 6,5 Mio Franken für die Erneuerung des Kursaals gut.
Der Kammerchor Baden und die «basel sinfonietta» geben unter der Leitung von Urs Stäubli in der reformierten Kirche Baden ein Konzert.
2. Adventskonzert des Wetzinger Kammerchors in der reformierten Kirche Wettingen. Die Leitung hat Karl Grenacher; Solisten sind Elisabeth Zinniker, Sopran, Peter Forster, Tenor, und Daniel Zehnder, Orgel.
5. Sensationelle Hamlet-Vorstellung im Kurtheater durch das Pantomimentheater Wroclav unter Henryk Tomaszewski.
Mit einer kleinen Feier wird die Neuenhofer Weihnachtsbeleuchtung in Betrieb genommen.
6. Das Wiener Rock-Cabaret «Erste Allgemeine Verunsicherung» gastiert im Saal des Hotels Winkelried in Wettingen mit «Spitalo Fatalo».
8. Aufführung von Max Frischs «Biografie» in der neuen Version von 1984 im Kurtheater.
9. und 13. 120 Ballettratten zwischen 8 und 16 Jahren aus der Region tanzen im Kurtheater «Unsere Geschichte» unter der Leitung von Hans Jürg Forrer.
Anthony Bailes, Laute, eröffnet in der Sebastianskapelle die Reihe der Badener Barockkonzerte.
10. Dr. Ulrich Münzel, Baden, wird von den Ortsbürgern zum Ehrenbürger ernannt.
13. Aufführung von Händels «Acis und Galatea» im Kurtheater. Es spielen das Stadttheater St. Gallen und das städtische Orchester. Musikalischer Leiter ist Helmut Müller-Brühl, der Wetzinger Toni Businger zeichnet für die Ausstattung.
15. Das Blockflötenensemble Pifferate und der Chor Xang Znünt gestalten im Singsaal Altenburg in Wettingen eine Adventsmusik.
16. Die Wetzinger Sternsinger beginnen ihre diesjährige Tournee in der Untersiggenthaler Pfarrkirche.
20. Im Kurtheater spielt das Ensemble des Stadttheaters Bern «Der Kaufmann von Venedig».
Der Wetzinger Zivilstandsbeamte Erich Rothenfluh tritt nach fast 45jähriger Tätigkeit in den Ruhestand.
22. In der letzten Adventswoche führt der Organist Hannes Meyer die Gewerbeschüler in die Geheimnisse seines Instruments ein. Ein Schlusskonzert findet in der Sebastianskapelle statt.
Schüler und Lehrer aus Neuenhof übergeben der Swissaid den Reingewinn von 25 000 Franken aus ihrer Aktion «Hirse heisst Leben».

23. Finissage der Ausstellung von Otto Kuhns Werken in der Galerie im Kornhaus. Der Anlass ist gleichzeitig Schlussfeier; die Galerie wird geschlossen und der freiwerdende Raum dem Jugendhaus zur Verfügung gestellt.
- 24./25. In der Heiligen Nacht fällt wenig Nassschnee.
31. Bei Sonnenschein und Temperaturen unter Null beteiligen sich 1900 Sportler der näheren und weiteren Umgebung am Stauseelauf des Velo-Club Gippingen.
In der Stadtkirche Baden gestalten das Neue Blechbläserquintett Zürich und Karl Kolly, Orgel, das Silvesterkonzert.

Wie die beiden anderen Herbstmonate war auch der Dezember warm und trocken. Den Kälte rekord bescherte die Silvesternacht mit minus 6,5 Grad.

JANUAR 1985

Extreme Wetterbedingungen prägen das gesamte Geschehen. Vom 2. an herrscht mit arktischen Temperaturen und ergiebigen Schneefällen eine fast zweieinhalbwöchige Eiszeit. Tiefstwerte von 23,1 Grad werden in der Nacht auf den 9. gemessen. Um den 20. ändern sich die Verhältnisse: Wärmeeinbrüche und heftige Regenfälle verursachen gurgelnden Schneematsch. Dank dem Föhn werden am 22. und 31. über 6 Grad gemessen.

Auf dem Heiters- und Sennenberg stehen vom 3. an maschinell präparierte Loipen zur Verfügung.

Postbote Gottfried Steffen in Würenlos besorgt seine Tour per Traktor; mit seinem Töffli bliebe er auf den hochwinterlichen Strassen stecken.

Die Wintersportler auf der Baldegg sind zur Askese gezwungen, da das Ausflugsrestaurant Betriebsferien macht.

Vom 7. an sind die Baustellen der Region eingefroren; Hunderte von Arbeitern müssen stem-peln.

Der Dättwiler Weiher ist vom 10. an für Schlittschuhläufer freigegeben.

Nach 22jährigem Unterbruch wird eine Ennetbadener Wintersporttradition wieder lebendig:

Am 13. wird im Höhtal ein Schülerskirennen durchgeführt.

6. Die «Musica Domestica» lädt zur Dreikönigsfeier in der Kirche St. Michael in Ennetbaden ein.
12. Eine Ausstellung von Zeichnungen und Aquarellen des Badener Architekten Karl Moser wird im Trudelhaus eröffnet.
Aufführung von Brechts «Der gute Mensch von Sezuan» im ausverkauften Kurtheater.
13. Die «Museumswerkstatt für Eltern und Kinder» im Landvogteischloss bietet den Teilnehmern handfesten Kontakt mit der Vergangenheit.
16. Bläserkonzert des aargauischen Symphonieorchesters in der reformierten Kirche Baden. Dirigent ist Urs Voegelin.
17. Premiere des Claque-Stückes «Das Ohrloch» im Kornhaus-Kellertheater.
18. Tschechows Komödie «Der Kirschgarten» wird im Kurtheater aufgeführt.
Das Stadtorchester Winterthur spielt im Kursaal Werke von Ravel, Haydn und Beethoven. Solist ist Markus Stocker, Cello; die Leitung hat Urs Stäubli.
23. Friedrich Dürrenmatts Oper einer Privatbank «Frank V» wird im Kurtheater aufgeführt.
Der Jazzpianist Art Lande tritt im Restaurant Alte Brücke auf.
Das neu renovierte Bezirksgebäude, das ehemalige «Alte Schulhaus», wird feierlich eröffnet.

25. In Neuenhof feiert Emil Zangger-Welti seinen 101. Geburtstag.
26. Uraufführung von Franz Hohlers Stück «Der Flug nach Milano» im Claque-Keller.
Im Kurtheater findet sowohl für Kinder wie auch für Erwachsene eine Vorstellung des Berner Puppentheaters von Mozarts Zauberflöte statt.
29. Charly Eichenberger, Zufikon, Achilles Karrer, Wettingen, und Jan Kocher, Baden, stehen auf dem 6700 Meter hohen Gipfel des Aconcagua in Argentinien. Die drei Mitglieder des SAC Lägern führen das Unternehmen in eigener Regie durch und beschliessen es glücklich am 1. Februar.

FEBRUAR 1985

5. Otto Müller, Neuenhof, feiert seinen 80. Geburtstag. Neben seiner Lehrtätigkeit am ehemaligen Lehrerseminar Wettingen wirkte der Jubilar als Lehrplanverfasser, Lehrmittelautor und Komponist.
In diesen Tagen hat auch Guido Zehnder aus Nussbaumen Grund zum Feiern. Die Carnegie-Stiftung für Lebensretter verleiht ihm eine Silbermedaille, da er eine bewusstlose Frau aus einem brennenden Auto barg.
10. Im Rahmen des Zyklus «Film am Sonntag» wird der Stummfilm «Von morgens bis Mitternacht» durch das Christoph-Baumann-Septett live vertont.
14. Bei strömendem Regen wird der Füllibürger verbrannt.
17. Am Fasnachtsumzug in der Badener Altstadt ist's hingegen bitterkalt.
24. Der Badener Stadtammann Dr. Victor Rickenbach wird im zweiten Wahlgang zum Regierungsrat gewählt.
Barockkonzert in der reformierten Kirche Baden mit Maria Rinderknecht, Sopran, Maja Mylius-Basler, Querflöte, Maria Forrer, Cello, und Brigitte Müller-Reuter, Cembalo.
28. Die Zahl der Ennetbadener Beizen bleibt konstant: Das Restaurant Hertenstein wird eröffnet, die «Traube» hingegen schliesst ihre Tore.
Die Brauerei Müller stellt ihr neues Starkbier, den «Badener Braumeister», vor.

Der Februar brachte nochmals grimmige Kälte, was ein Wärmedefizit von durchschnittlich 1 Grad zur Folge hatte. Vermutlich war es diese zweite Kälteperiode in diesem Winter, welche zahlreiche Bäume und Sträucher erfrieren liess.

MÄRZ 1985

1. Als erste Frau wird Edith Oppenheim-Jonas aus Ennetbaden, Schöpferin des Papa Moll, mit dem Duttwyler-Orden ausgezeichnet.
Das Stadtorchester Winterthur unter Mario Venzago gastiert im Kursaal. Solist ist Christoph Lieske, Klavier.
2. Die «Berner Barden», vier Liedermacher, treten im Kornhaus-Kellertheater auf.
In der Aula der Kantonsschule Baden spielt das Zürcher Theater Coprinus Hacks «Schlacht bei Lobositz».
Das Familien-Ensemble Alfons Meier aus Würenlingen konzertiert in der Sebastianskirche Wettingen.

5. Eine Untersuchung über die Schadstoffe in der Badener Luft zeigt wenig Erfreuliches: Die Grenzwerte für die Stickoxidbelastung werden in der Innenstadt deutlich überschritten.
6. Darbietung von jiddischen Liedern und chassidischen Geschichten durch Wera Windel und Hans Martin Bolliger im Kornhaus-Kellertheater.
9. Im Kurtheater spielt das Ernst-Deutsch-Theater aus Hamburg Hauptmanns «Fuhrmann Henschel».
10. Dr. Jan Kocher wird Badener Stadtrat.
15. Das CH-Tanztheater unter der Leitung von Eve Trachsel gastiert im Kurtheater.
16. Aufführung von Heiner Müllers «Philoktet» im Kurtheater.
17. In der Nacht fallen 10 Zentimeter Neuschnee.
20. Im Kornhaus-Kellertheater zeigt das Theater 58 «Die Gerechten» von Camus.
Der astronomische Frühling beginnt um 17.14 Uhr; noch liegt die Gegend unter einer dichten Schneedecke.
21. Mit einem Nachmittagskonzert gedenkt die Kantonsschule Baden des 300. Geburtstages von J. S. Bach.
24. Josef Bürge wird zum Badener Stadtmann gewählt.
27. «Drei Frauen – drei Autoren». Antonia Limacher, Eva Schneid und Andrea Vetsch spielen im Kornhaus-Kellertheater Einakter von Markus Kägi, Klaus Merz und Claudia Storz.
30. Mit Alphornklängen und Reden wird das neue Turmreservoir Baldegg eingeweiht.

In der Galerie Küng in Fislisbach sind – erstmals in der Region – Werke des Badener Arztes und Malers Hans Jörg Leu zu sehen.

«Das Dorf und unser Berg – die Lägern»: Ausstellung von Edith Oppenheim, Werner Sommer, Franz Weber und Josef Welti im Gemeindehaus Oberehrendingen.

Der März brachte Kälte, wenig Sonnenschein und geringe Niederschläge.

APRIL 1985

2. An der Eröffnung des Gasthauses Sonne in Ennetbaden nehmen der Besitzer und Skirennfahrer Peter Müller und weitere Skistars teil.
- 7./8. Prächtiges Osterwetter dank einer kräftigen Föhnströmung. Nach dem Föhnzusammenbruch am Ostermontag regnet es in Strömen.
10. Uraufführung von «Obsession», einer Flamencoproduktion von Susana, im Kurtheater.
12. Drei Wettinger Buben entdecken beim Kraftwerk Aue einen grossen Biber.
16. Bei Umbauarbeiten im «Wilden Mann» an der Oberen Gasse in Baden kommen rund 700jährige Mauerreste zum Vorschein.
- 20./21. Der Zirkus Royal gastiert in Baden.
24. Tod des Schriftstellers Michael West in Wettingen. Unter dem Pseudonym Max Vögeli verfasste er u. a. den in mehrere Sprachen übersetzten Jugendroman «Die wunderbare Lampe».
25. Das «Thomas Grünwald Quintett» spielt im Restaurant Alte Brücke modernen Jazz.
Die Reise- und Transport AG Twerenbold feiert ihr 90jähriges Jubiläum. Mit sechs Pferden und einer Kutsche gründete die Ennetbadener Familie vor drei Generationen das Unternehmen.
26. Margrit Läubli und César Keiser gastieren mit «Opus 11» im Kurtheater.

27. Am City-Ball in Baden erringt die deutsche Mannschaft den Nationenpreis.
29. Hinschied von Dr. Max Oettli in Wettingen. Der Verstorbene wirkte während 34 Jahren als Lehrer für Naturwissenschaften am Lehrerseminar Wettingen. Daneben engagierte er sich für die Anliegen des Naturschutzes, lehrte an der Volkshochschule Wettingen und verfasste mehrere heimatkundliche Publikationen über die Region.
30. Aufführung von Ibsens «Rosmersholm» im Kurtheater.
Jubiläum in der reformierten Kirchgemeinde Baden: Pfarrer Markus Sager feiert sein 30. und Pfarrer Imanuel Leuschner sein 25. Dienstjahr.
Der Wettinger Dr. Hans Zbinden wird Vizepräsident des Grossen Rates.

Im Trudelhaus sind Bilder von April Glaser, Brigitte Kordina und Brigitta Malche zu sehen. Die Galerie «Zum Türmli» in Wettingen stellt Werke von Eduard Spörri aus.

Erstmals in diesem Jahr war ein Wärmeüberschuss zu verzeichnen; er betrug im Durchschnitt allerdings nur 0,5 Grad. Mit 113 Millimetern lagen die Niederschläge weit über dem langjährigen Mittel von 72 Millimetern.

Das Wettergeschehen war abwechslungsreich. Auf den frühlingshaften Monatsanfang folgte eine 10tägige Schlechtwetterperiode. Vom 20. an wurden Temperaturen von über 20 Grad und eine extrem tiefe Luftfeuchtigkeit gemessen. Gegen Monatsende sank das Thermometer, und ein blütenweisser Schneehauch zierte die höheren Lagen der Region.

MAI 1985

1. Von heute an kommen die Pendler der Region in den Genuss spürbarer Vergünstigungen, da SBB, PTT, RVBW und BDB im Tarifverbund kombinierte Monatsabonnemente anbieten.
In der Badener Altstadt findet bei schönem Wetter der Jahrmarkt statt.
Fritz Reimann, Präsident des Schweizerischen Gewerkschaftsbundes, spricht an der Badener Maifeier.
2. Premiere der «Bremer Freiheit» von R. W. Fassbinder im Kornhaus-Kellertheater. Die Claque spielt unter der Regie von Albert Freuler.
3. Im Kurtheater findet die Premiere von «Zwei Frites mit» von L. Lemaire statt. Es spielt Spatz & Co., Regie führt Jean Grädel.
4. Die Stadtmusik Baden unter der Leitung von Kurt Brogli gibt im Kursaal ihr Frühlingskonzert.
10. An ihrer Tagung in Baden fordern die Delegierten des Verbandes des schweizerischen Bankpersonals weniger Stress bei ihrer Arbeit.
11. Hans Massler aus Fislisbach wird in Zürich zum ersten Schweizermeister im Weindegustieren erkoren.
12. In der Sebastianskapelle Baden spielen Christine Leutwyler, Querflöte, Marianne Reitz, Violine, Maja Zollinger, Cello, und Brigitte Müller-Reuter, Cembalo, Triosonaten von J. S. Bach und J.-P. Rameau.
18. Mit der Herausgabe der kleinsten Zeitung der Welt im Format 57 mal 80 Millimeter gelingt dem Spreitenbacher Ivo Krähenbühl der Eintrag ins Guinness-Buch der Rekorde.

21. Wichtige Traktanden im Badener Einwohnerrat: Der Rat stimmt der Einführung eines Umweltabonnements zu und ernennt Regierungsrat Dr. Victor Rickenbach zum Ehrenbürger der Einwohnergemeinde.
25. Glockenaufzug in der neuen reformierten Kirche in Nussbaumen.
30. Fritz Leutwiler wird neuer Präsident des BBC-Verwaltungsrates.
31. Die Republik Italien verleiht dem Badener Angelo Gaiffi den Cavaliere-Orden für seine Verdienste um die Gastarbeiter der Region.

Die Galerie Steiner in Baden stellt Werke von Marthe Keller-Kiefer aus.

Zu Beginn des Monats sank das Thermometer zweimal leicht unter den Gefrierpunkt; die Eisheiligen verpassten ihren Einsatz. Dafür ist von ergiebigen Regenfällen zu berichten.

JUNI 1985

1. Wettinger Kammerchor und -orchester führen in der Klosterkirche «Acis und Galatea» auf. Die Leitung hat Karl Grenacher; Solisten sind Ernst Haefliger, Tenor, Elisabeth Ziniker, Sopran, Arthur Loosli, Bass, und Regula Zimmerli, Sopran. Der Dirigent, der vor 50 Jahren die Reihe der Wettinger Sommerkonzerte begründete, wird anschliessend geehrt. Zum Schweizer Velotag organisiert die IG Velo Region Baden Kunstradvorfürungen, eine Servicestation und Fahrten mit einem Tandem-Taxi.
11. Premiere von «Grimm», einer Märchenverarbeitung für das Theater von Franz Dängeli, im Kornhaus-Kellertheater.
14. Die Orchestergesellschaft Baden unter André Jacot und Bruno Meier, Querflöte, spielen im Kursaal Werke von Händel, Haydn und Mozart.
15. Zuerst das Dessert, dann die Hauptspeise: Um 8.30 Uhr beginnt auf dem Kirchplatz das erste Badener Torten- und Kuchenfest. Zur Mittagszeit findet in Ennetbaden ein Spaghetti-Essen zugunsten des «Freihof» statt.
Konzert in der Stadtkirche Baden mit der Schola Cantorum Wettingensis und dem Winterthurer Stadtorchester. Die Leitung hat Alois Koch.
Der Schlagzeuger Pierre Favre bestreitet ein Solokonzert der Reihe «Jazz im Studio» in Baden.
19. 2400 Fans erleben auf dem Sportplatz Scharten bei strömendem Regen, wie der FC Baden in die Nationalliga A aufsteigt.
21. Zum 50jährigen Bestehen der Wettinger Sommerkonzerte werden Werke von Bach und Beethoven aufgeführt. Mitwirkende sind das Kammerorchester 65 unter André Jacot, Claude Rippas, Trompete, Maja Mylius-Basler, Querflöte, Peter Sonderegger, Oboe, Käthi Maurer und Hansheinz Schneeberger, Violinen.
- 22./23. Am Kreisturnfest in der Aue beteiligen sich 2000 Turnerinnen und Turner aus dem Bezirk.
Die Sänger dagegen treffen sich am Bezirksgesangfest in Fislisbach.
24. Dr. Victor Rickenbach wird Ehrenbürger der Badener Ortsbürgergemeinde.
28. Mit beeindruckenden Darbietungen weihen Schüler und Lehrerschaft in Nussbaumen die neue Aula Unterboden und den Steinway-Flügel ein.
29. Am Badener Jugendfest lacht nicht nur die Sonne.

Das Trudelhaus stellt Werke von Barbara Erb und Stephan Spicher aus.

In der Galerie Küng in Fislisbach sind Bildteppiche von Elisabeth Zuberbühler und Bilder von Käthi Horlacher zu sehen.

Der Juni trat in Grau auf. An 14 Tagen war der Himmel vollständig bedeckt. Es regnete häufig, aber nicht ausgiebig, was eine leicht unterdurchschnittliche Niederschlagssumme ergab. Temperaturen, die im Durchschnitt um ein Grad zu tief waren, und kalte Nächte passen ins unfreundliche Bild.

JULI 1985

3. Oberst Werner Frey aus Baden wird vom Bundesrat zum Kommandanten der Feld-Division 5 befördert, welche hauptsächlich aus Aargauer Truppen besteht.
6. Das «Wettiger Fäscht» und der Beginn der Sommerferien verschönern das teilweise verregnete Wochenende.
9. Bei Bauarbeiten auf der Müllerwiese im Kappelerhof wurden Gräber mit Beigaben aus spätkeltischer Zeit – 100 bis 50 Jahre v. Chr. – entdeckt. Die Funde sind der erste Nachweis, dass die Region in dieser Epoche besiedelt war.
12. Das Bädersonatorium Freihof in Baden wird geschlossen und in eine Klinik für Rücken- und Gelenkkrankheiten umgebaut. Dr. Christian Terrier, während 37 Jahren leitender Arzt und guter Geist im «Freihof», tritt in den Ruhestand.
15. Zur Wiedereröffnung der Post am Badener Schulhausplatz gibt die Zunft zur Sankt Cordula ein Sonderkuvert heraus, dessen Erlös der Renovation des «Freihof» zugute kommt.
26. Die Wettinger Lehrerin Fanny Keller feiert im Altersheim National in Ennetbaden ihren 100. Geburtstag.

Zum vierten aufeinanderfolgenden Mal sei der Juli zu warm ausgefallen, meinen Statistiker. In der Tat wurde mit 20,1 Grad die Durchschnittstemperatur um 2,2 Grad überschritten. In beiden Monatshälften gab es je eine Hitzeperiode, der Wärmerekord von 34,5 Grad wurde am 26. gemessen.

Trotz der Hitze gab es nur drei Gewitter, und entsprechend gering war die Niederschlagssumme, die nur zwei Drittel der Durchschnittswerte betrug.

AUGUST 1985

1. Die Bundesfeiern finden im gewohnten Rahmen statt; in Ennetbaden kulinarisch bereichert durch Risotto und Luganighe – serviert von der Missione Cattolica Italiana.
2. Premiere der ersten von acht «Jedermann»-Vorstellungen auf der Freilichtbühne beim Kurtheater.
3. Mitglieder des Swiss Diving Club Nussbaumen setzen im Hallwilersee 200 Edelkrebse aus, um die vom Aussterben bedrohte Population zu retten.

10. Die Kosthäuser der ehemaligen Spinnerei Wild an der Bahnhofstrasse in Wettingen werden vom Regierungsrat unter Denkmalschutz gestellt.
In Spreitenbach wird die regionale Schiessanlage «Härdli» eingeweiht, an der auch die Zürcher Gemeinden Oerwil und Geroldswil beteiligt sind.
14. Die Badener Maske feiert in Neuenhof die Premiere von «Orpheus in der Unterwelt» in einer eigenen Dialektbearbeitung.
17. Hinschied von Dr. Paul Schäfer, Wettingen. Der Verstorbene leitete während 24 Jahren das Lehrerseminar und gestaltete die aargauische Lehrerbildung und die Rudolf Steiner-Schule Schafisheim entscheidend mit.
Zum letzten Mal rauscht im alten Kursaal das alljährliche internationale Tanzturnier über die Bühne.
In Wettingen wird die neue Bahnhofunterführung eingeweiht; in Freienwil bietet das neue Gemeindehaus Grund zum Feiern.
Die Obersiggenthaler Kinder geniessen ein herrliches Jugendfest.
25. Chöre und Orchester der Kantonsschule Wettingen veranstalten eine Serenade in der Klosterkirche.
27. Kein Umweltabonnement, beschliessen die RVBW, nachdem nur die Hälfte der Trägergemeinden finanzielle Unterstützung zusicherte.
- 23.–1. September. Bäderfest in Baden und Ennetbaden zugunsten des «Freihof».
Die Fülle der Veranstaltungen, Vergnügungen und Beizlein aufzuzählen, ist kaum möglich. Was bleibt, ist die Erinnerung an ein ideenreiches und gemütliches Fest.

Das Wetter brachte einige Überraschungen: Die kräftige Abkühlung vom 5. und 6. führte bei uns zu ausgiebigen Regenfällen, in den Alpen zu Schnee, gesperrten Pässen und Hochbetrieb bei der Rettungsflugwacht. Rasch folgten wieder hochsommerliche Temperaturen, welche an drei Tagen über 30 Grad kletterten. Am 14. wurden sogar 34,1 Grad gemessen. Das Monatsende war kühl und regnerisch. Doch der Sommer sollte noch nicht zu Ende sein.

SEPTEMBER 1985

4. Im Restaurant Alte Brücke in Baden findet das 200. Konzert von «Modern Jazz am Mittwoch» statt.
Das Fussballspiel Baden – Wettingen endet 0:5.
6. 25 Jahre Wettinger Wochenmarkt.
- 6.–14. Das Traumtheater Valentino gastiert auf der Spielwiese im Graben.
7. Bei strahlendem Wetter geniessen die Fislisbacher Kinder ihr Jugendfest.
8. Die Spreitenbacher Stimmbürger schaffen den Einwohnerrat ab und beschliessen die Wiedereinführung der Gemeindeversammlung.
11. Bedenkliche Zeitungsmeldung: Innerhalb kurzer Zeit «verdiente» ein Spekulant – seines Zeichens Gemeindeschreiber von Lungern – bei einer Transaktion von Grundstücken in Ennetbaden 1,55 Millionen Franken, was einem Gewinn von 200% entspricht.
13. Am Kammermusikabend in der Klosterkirche Wettingen spielen Peter Sonderegger, Oboe, Matthias Pfister, Horn, Karl Kolly, Klavier, und das Aargauer Streichquartett.
14. Ein Brand zerstört das Haus der Wettinger Pfadfinderabteilung Burghorn.

15. Bettagskonzert in der Kirche Würenlos. Erstmals in der Region ist «Das Gastmahl», eine Kantate des Wetzinger Musiklehrers Orlando de Martin, zu hören.
21. Die Claque feiert ihr 15jähriges Bestehen mit der Premiere von Nestroys «Der Talisman» im Kurtheater.
An einem Barockkonzert in der Sebastianskapelle führen Annemarie Schibli, Blockflöte, Carmen Schibli und Eugen Unternährer, Cembalo, Werke von Bach, Händel und Scarlatti auf.
22. Wahl- und Abstimmungssonntag. Auf eidgenössischer Ebene wird das neue Eherecht angenommen. In zahlreichen Gemeinden wird die Exekutive neu bestellt. Neben den fünf bisherigen Kandidaten wird Hans Sturm neu in den Badener Stadtrat gewählt. Für den 7. Sitz ist ein zweiter Wahlgang nötig. Die neuen Wetzinger Gemeinderäte heissen Werner Häfliger und Heiner Studer.
28. In der Altstadt wird ein Winzermarkt zugunsten des «Freihof» durchgeführt.
Wegen Kopfläusen fällt im Ländlichschulhaus in Baden der Unterricht aus.
Der Liederabend in der Klosterkirche Wetzingen mit Kale Lani Okazaki, Mezzosopran, und Karl Grenacher, Klavier, ist den Werken von Schumann und Schoeck gewidmet.
30. Abend mit Jürg Jegge im Oberstufenzentrum in Nussbaumen.

Goldener September!

Die Durchschnittstemperatur lag gut 2 Grad und die Sonnenscheindauer 50% über dem langjährigen Mittel. Kein Tag war vollständig trüb. Einzig am Betttag und an zwei weiteren Tagen der ersten Monatshälfte regnete es. Tagsüber waren die Temperaturen richtig sommerlich, dagegen war es nachts schon recht kühl.

Hanni Müller-Howald